

Ressort: Vermischtes

Klimaforscher wirft eigener Zunft methodisches Versagen vor

Hamburg, 24.02.2013, 08:13 Uhr

GDN - Der Klimawissenschaftler Hans von Storch hat den Weltklimarat scharf angegriffen. In dem Gremium herrsche angesichts eigener methodischer Fehler eine "Wagenburgmentalität", sagte der Hamburger Professor für Meteorologie in einem Interview des Nachrichtenmagazins "Focus".

Den Klimaforschern wirft von Storch Alarmismus und methodisches Versagen vor. Die Zunft habe nicht damit gerechnet, dass die globale Temperatur seit 1998 trotz der steigenden Konzentration von Treibhausgasen nicht weiter zugenommen habe. Die Forscher hätten sich zu lange grundsätzlich gegen Kritik gestäubt: "Infragestellungen sind bei vielen Kollegen nicht gern gesehen, weil sie ja den Klimaskeptikern Munition liefern könnten. Und das ist ein methodisches Versagen." Seine Vorwürfe beschreibt Hans von Storch gemeinsam mit Werner Krauss in dem Buch "Die Klimafalle". Es erscheint am Montag im Hanser-Verlag.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-8533/klimaforscher-wirft-eigener-zunft-methodisches-versagen-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com